



CLINGENBURG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Landkreis Miltenberg](#) | [Klingenberg am Main](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Von der Clingenburg zeugen nur noch weniger Überreste in die man ein Restaurant gebaut hat.
Nutzung	keine Nutzung
Bau/Zustand	-
Typologie	Höhenburg
Sehenswert	⇒ wieder ausgegrabene Burg
Bewertung	-

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 49°46'57.0"N 9°11'05.0"E Höhe: 195 m ü. NN
	Topografische Karte/n Clingenburg bei OpenTopoMap
	Kontaktdaten -
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung -
	Anfahrt mit dem PKW Klingenberg liegt am Main zwischen Aschaffenburg und Miltenberg, hoch über dem Ort thront die Clingenburg mit schönem Blick über das Maintal. Parkplätze vor der Burg.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.
	Wanderung zur Burg -
	Öffnungszeiten jederzeit frei zugänglich
	Eintrittspreise -



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

Keine Einschränkungen



Gastronomie auf der Burg

[Restaurant Burgterrasse Clingenburg](#)



Öffentlicher Rastplatz

keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

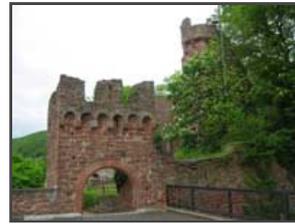
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

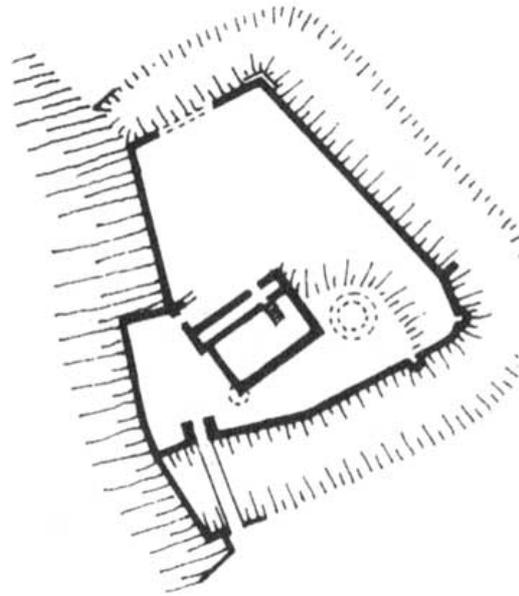
weitestgehend barrierefrei

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: F.-W. Krahe - Burgen des Deutschen Mittelalters | Würzburg, 1998

Historie

12. Jhdt. Errichtung der Burg durch die Schenken von Clingenburg.

1260 Die Herren von Bickenbach kommen in den Besitz der Burg.

1500 Das Erzbistum Mainz erwirbt die Burg.

17. jhdt. vermutlich nach Beschädigung im 30jährigen Krieg wird die Anlage dem Verfall überlassen, seither ist sie Ruine (moderner Ausbau zur Ausflugsstätte).

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente und Hinweistafel an der Burg.

Literatur

Dursthoff, Gutberlet, Huse - Die deutschen Burgen & Schlösser in Farbe | Frankfurt/Main, 1987

Pfistermeister, Ursula - Wehrhaftes Franken - Band 2: Um Würzburg | Nürnberg, 2001

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.wikipedia.de

Clingenburg auf der Webseite Wikipedia.

Änderungshistorie dieser Webseite

[17.04.2022] - Überarbeitung der Seite, Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[vor 2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 17.04.2022 [SD]

IMPRESSUM

© 2022



@Burgenwelt folgen

577 Follower

